

OWFZUKUNFT
DAS OSTDEUTSCHE WIRTSCHAFTSFORUM



20.-21. OKTOBER 2016
**JETZT
ANMELDEN!**
owf2016.de

WIRTSCHAFT WACHSTUM ZUKUNFT

PROGRAMM

zum Ostdeutschen Wirtschaftsforum

20.-21.10.2016/22.10.2016

A-ROSA Forum · Parkallee 1 · 15526 Bad Saarow



Frank Nehring

Veranstalter des OWFZUKUNFT

Herausgeber von
WIRTSCHAFT+MARKT

WIR WOLLEN ÜBER ZUKUNFT SPRECHEN.

OWFZUKUNFT. Was hat es mit dem Ostdeutschen Wirtschaftsforum auf sich?

Die sehr gute Entwicklung des Mittelstandes in Ostdeutschland in den vergangenen 25 Jahren erfüllt zu Recht mit Stolz. Der Blick zurück ist wichtig, der Blick nach vorn aber wichtiger. Wir haben viele Themen für die Zukunft zu meistern, die Herausforderungen sind hoch, aber wir reden zu wenig darüber. Deshalb wollen wir mit dem OWFZUKUNFT ein exklusives Veranstaltungsformat schaffen – das Ostdeutsche Wirtschaftsforum.

Ist das OWFZUKUNFT ein Kongress?

Ja und nein. Ja, er findet vom 20.–21.10.2016 in Bad Saarow statt. Nein, mit dem Ostdeutschen Wirtschaftsforum wollen wir nicht nur die Themen »Wirtschaft.Wachstum.Zukunft« einmalig in einem ausgewählten Kreis diskutieren. Wir wollen einen Thinktank gründen, der sich den Zukunftsthemen der ostdeutschen Wirtschaft annimmt und beim OWF2017, ein Jahr später, Ergebnisse vorlegen kann. Das Gründungsteam des Thinktanks hat sich bereits formiert.

Wer organisiert das OWFZUKUNFT?

Die Initiative »Wirtschaft.Wachstum.Zukunft«, die vom Magazin WIRTSCHAFT+MARKT und den ersten Thinktank-Partnern, wie dem ifo Institut Dresden, GTAI – Germany Trade and Invest, der Strategieberatung Egon Zehnder sowie der Interessengemeinschaft der ostdeutschen Unternehmerverbände, begründet wurde. Die W+M Wirtschaft und Markt GmbH ist verantwortlich für die Veranstaltungsorganisation.

Wer trifft sich beim OWFZUKUNFT?

Alle die, die ein Interesse an einer wachstumsorientierten Entwicklung der Wirtschaft in den neuen Bundesländern haben. Das sind verantwortliche Vertreter und Institutionen des Bundes und der Länder, Unternehmer und Führungskräfte in- und ausländischer Unternehmen, internationaler Beteiligungsgesellschaften, Finanz- und Wirtschaftsforschungsinstitute, Universitäten, Botschafter und Diplomaten sowie Vertreter nationaler, internationaler und regionaler Wirtschaftsförderungsgesellschaften und Wirtschaftsverbände.

Was ist das Ziel des OWFZUKUNFT?

Am 20. und 21. Oktober 2016 wollen wir in Bad Saarow das Thema »Wirtschaft.Wachstum.Zukunft« auf die Agenda von Politik, Wirtschaft und Wissenschaft bringen. Wir werden die Perspektiven der stark mittelständisch geprägten Unternehmen in den neuen Bundesländern diskutieren und Handlungsfelder definieren. Den hochkarätigen Referenten und Teilnehmern eröffnen sich damit neue Möglichkeiten einer intensiven und zielorientierten Vernetzung. Es soll ein Thinktank entstehen, der die Zukunft branchen- und länderübergreifend thematisiert, und in der Folge ein jährliches Forum für den Austausch von Ideen in exklusivem Ambiente.

Referenten und Gesprächspartner

IHRE THEMEN



Sigmar Gabriel

Vizekanzler und Bundesminister für Wirtschaft und Energie

Wie wir mehr Wirtschaftswachstum in Ostdeutschland erreichen.



Prof. Dr. Johanna Wanka

Bundesministerin für Bildung und Forschung

Wie wir den Mittelstand stärker an Forschung und Entwicklung teilhaben lassen.



Iris Gleicke

Parlamentarische Staatssekretärin und Bundesbeauftragte für die neuen Bundesländer, für Mittelstand und Tourismus
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Was sind künftige Handlungsfelder für die Zukunft der kleinteiligen Wirtschaft im Osten?



Dr. Reiner Haseloff

Ministerpräsident Sachsen-Anhalt

Wie wirkt die Forschungsexzellenz als Wirtschaftsfaktor in Sachsen-Anhalt?



Michael Müller

Regierender Bürgermeister Berlin

Start-up-Hauptstadt und Digital Hub – welche Perspektiven hat Berlin als Wirtschaftsstandort?



Erwin Sellering

Ministerpräsident Mecklenburg-Vorpommern

Wie wir unsere Werften mit neuen Konzepten für die Zukunft fit machen.



Dr. Dietmar Woidke

Ministerpräsident Brandenburg

Warum wir in naher Zukunft sowohl auf Braunkohle als auch Erneuerbare Energie setzen.



Christian Pegel

Minister für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern

Warum MV ein Land zum Leben ist und was andere davon lernen können.



Prof. Dr. Joachim Ragnitz

Stellvertretender Leiter ifo Institut Niederlassung Dresden

Was wir der ostdeutschen Wirtschaft vorm Hintergrund des demografischen Wandels in den nächsten 25 Jahren zutrauen – und was nicht.



Prof. Dr. Christoph Meinel

Wissenschaftlicher Institutsdirektor und CEO sowie Inhaber Lehrstuhl »Internet-Technologien und Systeme« Hasso-Plattner Institut

Wohin führt uns die Digitalisierung in naher Zukunft?



Guo Guangchang

Vorstandsvorsitzender
Fosun Group

**Warum Deutschland ein
interessanter Investitions-
standort ist.**



Dr. Benno Bunse

Erster Geschäftsführer
Germany Trade and Invest -
Gesellschaft für Außenwirtschaft
und Standortmarketing mbH

**Wie sich ostdeutsche Mittel-
ständler als Weltmeister auf
internationalen (Nischen-)
Märkten durchsetzen.**



Prof. Dr. Jörg K. Ritter

Partner
Egon Zehnder
International GmbH

**Unternehmertum und
Leadership – was wir der
neuen Unternehmerge-
neration im Osten raten.**



Frank Nehring

Herausgeber
WIRTSCHAFT+MARKT

**Warum wir ein Davos
des Ostens brauchen.**



Hartmut Bunsen

Unternehmer und Präsident
der Ostdeutschen Unternehmer-
verbände und Berlin

**Warum der Osten eine
Stimme braucht.**



Dr. Andreas Golbs

Unternehmer und Sprecher der
Geschäftsführer der Ostdeutschen
Unternehmerverbände und Berlin

**Warum innovative
Unternehmer so dringend
gebraucht werden.**



Holger Werner

Bereichsvorstand Mittelstands-
bank Region Ost
Commerzbank AG

**Wie wir als Bank die Partner-
schaft mit dem Mittelstand
neu denken.**



Stefan Teuchert

Regionalleiter Ost
BMW Group

**Hallo Zukunft!
Wie wir uns dem Thema
Wachstum stellen.**



Dr. Frank Golletz

Technischer Geschäftsführer
50HertzTransmission GmbH

**Wo wir Wachstums-
potenziale in einer sich
wandelnden Energieland-
schaft sehen.**



Heinrich von Nathusius

Geschäftsführer
MIFA-Bike GmbH

**Wie ich mit einer Idee
eine sterbende Legende zu einem
Geschäftsmodell mit Zukunft
geformt habe.**

Referenten und Gesprächspartner

IHRE THEMEN



Dr. Ralph Beckmann

Abteilungsleiter
Nachfolgeberatung
Commerzbank AG

Weshalb die Nachfolgeregelung auch in ostdeutschen Unternehmen eine der wichtigsten Zukunftsfragen ist.



Alexander Winter

Geschäftsführender Gesellschafter
Arcona/A-ROSA

Wie eine gelungene Unternehmensnachfolge motiviert.



Dr. Frank Höpner

Mitglied der Geschäftsleitung
ENGIE Deutschland

Wie wir unsere Strategie an den Megatrends ausrichten.



Dr. Jens-Uwe Meyer

Innovationsexperte und
Buchautor

Wie ostdeutsche Unternehmer mit der Digitalisierung gewinnen können.



Andrea Joras

Geschäftsführerin
Berlin Partner für Wirtschaft und
Technologie GmbH

**Innovationsstandort Berlin –
Innovationshauptstadt für
Deutschland.**

Änderungen vorbehalten!



Nora Heer

Gründerin und Geschäftsführerin
Loopline Systems Internet GmbH

**Wieso der »War of Talents«
unser Denken verändern
muss.**



Rommy Arndt

Moderatorin n-tv

MODERATION



DER ABLAUF

WIRTSCHAFT WACHSTUM ZUKUNFT

20.-21.10.2016
22.10.2016



1. Tag DONNERSTAG, 20. OKTOBER 2016

- 14:00 Anreise, Check-in
- 15:00 Begrüßung
- 16:00 Eröffnungsvortrag
Sigmar Gabriel
Vizekanzler und Bundesminister
für Wirtschaft und Energie
Wirtschaft.Wachstum.Zukunft
- sowie weitere Keynotes
- Podiumsdiskussion
- 19:30 Galadinner

**WIRTSCHAFT+
MARKT**

DAS OSTDEUTSCHE UNTERNEHMERMAGAZIN



COMMERZBANK 

Investitionsbank
des Landes
Brandenburg

ILB

DER ABLAUF

2. Tag FREITAG, 21. OKTOBER 2016

- 9:00 Begrüßung
Impulsvorträge und Diskussionen
Wachstum und Innovation
Kaffeepause
Impulsvorträge und Diskussionen
Unternehmertum und Leadership
Mittagessen
Impulsvorträge und Diskussionen
Wachstumsfelder und Investoren
Kaffeepause
Die große Podiumsdiskussion
Die MPs der neuen Bundesländer
Keynote
- 17:30 Schlusswort
- 18:00 Get-together zum Ausklang

3. Tag SAMSTAG, 22. OKTOBER 2016 (optional)

- Time out
Zeit für private Verabredungen
Zeit für Entspannung im A-ROSA SPA
Zeit für eine Runde Golf
Zeit für ...

Änderungen vorbehalten!



VERANSTALTUNGORT



ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich über unsere Webseite www.OstdeutschesWirtschaftsforum.de oder www.owf2016.de an. Gern können Sie auch eine E-Mail an Kornelia Brocke (KB@owf2016.de) senden. Die Gebühr für das Forum beträgt 1.750 € zzgl. MwSt. p. P. Es besteht auch die Möglichkeit, Tagestickets zu buchen. Nehmen mehr als eine Person aus einem Unternehmen teil, gewähren wir nach Rücksprache auch einen Rabatt. Die Kongressgebühr enthält Tagungsgetränke, das Mittagessen und die Abendveranstaltung am 20.10.2016 sowie das Get-together am 21.10.2016. Ferner erhalten Teilnehmer umfangreiche Tagungsunterlagen. Für Übernachtungen haben wir bis zum 20.08.2016 ein Zimmerkontingent zu Vorzugspreisen reserviert.

A-ROSA, Parkalle 1, 15526 Bad Saarow
Telefon 033631 61100
events.bsa@a-rosa.de

Stichwort: OWF2016

REGISTRIERUNG

Der Counter ist eine Stunde vor Kongressbeginn geöffnet. Als Ausweis für Ihre Kongressteilnahme gilt die persönliche Eintrittskarte, die Sie nach der verbindlichen Anmeldung erhalten.